



Höhere Fachprüfung für Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer 2026 (nach PO 2026 vom 15. Juni 2022)

Praxisbestätigung des Arbeitgebers

Dieses Dokument enthält:

- Praxisbestätigung für Tätigkeiten, welche für **EINEN Schweizer Arbeitgeber** erbracht wurden. (Seiten 2–3)
- Praxisbestätigung für Tätigkeiten, welche bei **MEHREREN Arbeitgebern** erbracht wurden – in der Schweiz und/oder im Ausland. (Seiten 4–6)
Pro Arbeitgeber ist ein separates Formular auszufüllen.
- Link auf die RAB-Website mit einer Liste der vergleichbaren Ausbildungen. (Seite 7)

Sie haben einen Antrag auf Reduktion der Fachpraxis gestellt und diese erhalten?

Bitte unbedingt Entscheid mitsenden!



Höhere Fachprüfung für Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer 2026 (nach PO 2026 vom 15. Juni 2022)

Praxisbestätigung des Arbeitgebers

Nachweis produktive Arbeitsstunden für die Zulassung zur Diplomprüfung
(Diese Bestätigung kann nur für Schweizer Arbeitgeber verwendet werden)

Personalien

Frau Herr

Name

Vorname

Geburtstag

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

ist/war von (TT/MM/JJ) bis (TT/MM/JJ) als

bei (Arbeitgeber) angestellt.

Die/der genannte Mitarbeiter/-in hat die erforderliche Fachpraxis in den folgenden Gebieten erbracht.

Die Fachpraxis wird von der Revisionsaufsichtsbehörde in der Verordnung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Revisorinnen und Revisoren der RAB sowie im [Rundschreiben 1/2022](#) geregelt.

Hat die/der genannte Mitarbeiter(in) während mindestens 4 Jahren oder 48 Monaten mindestens 4800 Stunden Fachpraxis insgesamt erbracht? * Ja

Wurden von diesen 4800 Stunden mindestens 3600 Stunden im Bereich des Rechnungswesens und der Rechnungsrevision erbracht? Ja

Wurden von diesen 3600 Stunden mindestens 1200 Stunden im Bereich der Rechnungsrevision erbracht? Ja

Wurden von diesen 1200 Stunden mindestens 400 Stunden im Bereich der ordentlichen Revision oder Revisionsdienstleistungen, welche einer Zulassung als Revisionsexperte bedürfen, erbracht? Ja

* Der Arbeitgeber bestätigt, dass sich der Mitarbeiter in ungekündigtem Arbeitsverhältnis befindet und die geforderten Stunden bis spätestens zur voraussichtlichen Überreichung des Diploms erbringt. Jede Änderung am Arbeitsverhältnis oder der Erreichung der geforderten Fachpraxis ist umgehend schriftlich dem Prüfungssekretariat zu melden.



Bitte beachten Sie, dass die Fachpraxis in bestimmten Fällen um 1200 Stunden reduziert werden kann (siehe Wegleitung 3.33).

Die/der genannte Mitarbeiter(in) hat einen entsprechenden Antrag auf Reduktion der Fachpraxis vor Beginn der Ausbildung eingereicht und diesem wurde stattgegeben (**Entscheid bitte beilegen**). Ja

Bei stattgegebener Reduktion der Fachpraxis bitte folgende Fragen beantworten:

Hat die/der genannte Mitarbeiter(in) während mindestens 3 Jahren oder 36 Monaten mindestens 3600 Stunden Fachpraxis insgesamt erbracht? * Ja

Wurden von diesen 3600 Stunden mindestens 2700 Stunden im Bereich des Rechnungswesens und der Rechnungsrevision erbracht? Ja

Wurden von diesen 2700 Stunden mindestens 900 Stunden im Bereich der Rechnungsrevision erbracht? Ja

Wurden von diesen 900 Stunden mindestens 300 Stunden im Bereich der ordentlichen Revision oder Revisionsdienstleistungen, welche einer Zulassung als Revisionsexperte bedürfen, erbracht? Ja

* Der Arbeitgeber bestätigt, dass sich der Mitarbeiter in ungekündigtem Arbeitsverhältnis befindet und die geforderten Stunden bis spätestens zur voraussichtlichen Überreichung des Diploms erbringt. Jede Änderung am Arbeitsverhältnis oder der Erreichung der geforderten Fachpraxis ist umgehend schriftlich dem Prüfungssekretariat zu melden.

Das Datum der Diplomfeier wird auf der [Webseite](#) des Prüfungssekretariats publiziert.

Das Prüfungssekretariat kann im Zweifelsfall zusätzliche Nachweise verlangen.

Hinweis: Für die Zulassung als Revisionsexpertin oder Revisionsexperte muss die Fachpraxis jeweils zu mindestens zwei Dritteln unter Beaufsichtigung erworben worden sein (vgl. [Wegleitung](#), Anhang 2, Bst. C 12).

In unserem FAQ finden Sie weitere Informationen zur Fachpraxis [Reglemente & Weiteres – audit-exam.ch](#)

Der/die unterzeichnende zugelassene Revisionsexperte(in) bestätigt, dass die oben erwähnte Person die Fachpraxis gemäss den Vorgaben der RAB erfüllt hat.

.....
Name, Vorname

.....
RAB-Nr.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

.....
Firmenstempel



Höhere Fachprüfung für Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer 2026 (nach PO 2026 vom 15. Juni 2022)

Praxisbestätigung des Arbeitgebers

**Nachweis produktive Arbeitsstunden für die Zulassung zur Diplomprüfung
(Auszufüllen bei Tätigkeiten, welche bei mehreren Arbeitgebern erbracht wurde –
in der Schweiz und/oder im Ausland)**

Bitte pro Arbeitgeber eine Bestätigung ausfüllen.

Personalien

Frau Herr

Name

Vorname

Geburtstag

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

ist/war von (TT/MM/JJ) bis (TT/MM/JJ) als

bei (Arbeitgeber) angestellt.

Die/der genannte Mitarbeiter/-in hat die erforderliche Fachpraxis in den folgenden Gebieten erbracht.

Die Fachpraxis wird von der Revisionsaufsichtsbehörde in der Verordnung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Revisorinnen und Revisoren der RAB sowie im [Rundschreiben 1/2022](#) geregelt.



Wie viele Stunden Fachpraxis hat die/der genannte Mitarbeiter(in) gesamthaft erbracht? Std.
(Anforderung gesamthaft mindestens 4800)**

Dies über welchen Zeitraum (Anforderung mindestens 4 Jahre oder 48 Monate**) Monate

Wie viele von 4800 Stunden wurden im Bereich des Rechnungswesens und der
Rechnungsrevision erbracht? (Anforderungen gesamthaft mindestens 3600 Stunden**) Std.

Wie viele von diesen 3600 Stunden wurden im Bereich der Rechnungsrevision erbracht?
(Anforderungen gesamthaft mindestens 1200 Stunden**) Std.

Wie viele von diesen 1200 Stunden wurden im Bereich der ordentlichen Revision
oder Revisionsdienstleistungen, welche einer Zulassung als Revisionsexperte bedürfen,
erbracht? (Anforderungen gesamthaft mindestens 400 Stunden**) Std.

oder bei ausländischen Arbeitgebern

Wie viele von diesen 1200 Stunden wurden nach lokalen Rechnungslegungs- und Prüfvorschriften Std.
für lokale Rechnungsrevision (z.B. Jahresabschlussprüfungen) wie auch Prüfungen nach
internationalen Standards für Rechnungsrevision (z.B. Konzernabschlussprüfungen) erbracht?
(Anforderung gesamthaft mindestens 400 Stunden**) Std.

**Detaillierte Arbeitszeugnisse des/der (ehemaligen) Arbeitgeber/s sind beizulegen,
aus denen ersichtlich ist, welche Tätigkeiten ausgeübt wurden.**

** Die Stunden sind kumulativ über alle Arbeitgeber nachzuweisen und der Arbeitgeber bestätigt, dass sich der Mitarbeiter
in ungekündigtem Arbeitsverhältnis befindet und die geforderten Stunden bis spätestens zur voraussichtlichen
Überreichung des Diploms erbringt. Jede Änderung am Arbeitsverhältnis oder der Erreichung der geforderten Fachpraxis
ist umgehend schriftlich dem Prüfungssekretariat zu melden.

Das Datum der Diplomprüfung wird auf der [Webseite](#) des Prüfungssekretariats publiziert.

Das Prüfungssekretariat kann im Zweifelsfall zusätzliche Nachweise verlangen.

*Hinweis: Für die Zulassung muss die Fachpraxis jeweils zu mindestens zwei Dritteln unter Beaufsichtigung
erworben worden sein (vgl. Wegleitung, Anhang 2, Bst. C 12).*

**Bitte beachten Sie, dass die Fachpraxis in bestimmten Fällen um 1200 Stunden
reduziert werden kann (siehe Wegleitung 3.33).**

Die/der genannte Mitarbeiter(in) hat einen entsprechenden Antrag auf Reduktion Ja
der Fachpraxis vor Beginn der Ausbildung eingereicht und diesem wurde stattgegeben
(Entscheid bitte beilegen).

Bei stattgebener Reduktion der Fachpraxis bitte folgende Fragen beantworten:

Wie viele Stunden Fachpraxis hat die/der genannte Mitarbeiter(in) gesamthaft erbracht? Std.
(Anforderungen Gesamthaft mindestens 3600 Stunden**)

Dies über welchen Zeitraum (Anforderungen mindestens 3 Jahre oder 36 Monate**)? Monate

Wie viele von diesen 3600 Stunden wurden im Bereich des Rechnungswesens und
der Rechnungsrevision erbracht (Anforderungen gesamthaft mindesten 2700 Stunden**)? Std.

Wie viele von diesen 2700 Stunden wurden im Bereich der Rechnungsrevision erbracht?
(Anforderungen gesamthaft mindesten 900 Stunden**)? Std.



Wie viele von diesen 900 Stunden wurden im Bereich der ordentlichen Revision oder Revisionsdienstleistungen, welche einer Zulassung als Revisionsexperte bedürfen, erbracht? Std.
(Anforderungen gesamthaft mindestens 300 Stunden **)

oder bei ausländischen Arbeitgebern

Wie viele von diesen 900 Stunden wurden nach lokalen Rechnungslegungs- und Prüfvorschriften für lokale Rechnungsrevision (z.B. Jahresabschlussprüfungen) wie auch Prüfungen nach internationalen Standards für Rechnungsrevision (z.B. Konzernabschlussprüfungen) erbracht? Std.
(Anforderung gesamthaft mindestens 400 Stunden **)

Detaillierte Arbeitszeugnisse des/der (ehemaligen) Arbeitgeber/s sind beizulegen, aus denen ersichtlich ist, welche Tätigkeiten ausgeübt wurden.

** Die Stunden sind kumulativ über alle Arbeitgeber nachzuweisen und der Arbeitgeber bestätigt, dass sich der Mitarbeiter in ungekündigtem Arbeitsverhältnis befindet und die geforderten Stunden bis spätestens zur voraussichtlichen Überreichung des Diploms erbringt. Jede Änderung am Arbeitsverhältnis oder der Erreichung der geforderten Fachpraxis ist umgehend schriftlich dem Prüfungssekretariat zu melden.

Das Datum der Diplomprüfung wird auf der [Webseite](#) des Prüfungssekretariats publiziert.

Das Prüfungssekretariat kann im Zweifelsfall zusätzliche Nachweise verlangen.

Der/die unterzeichnende Person bestätigt, dass die Fachpraxis unter Aufsicht einer zugelassener Revisionsexpertin/einem zugelassenen Revisionsexperten oder einer Person mit einer vergleichbaren ausländischen Qualifikation erfolgt ist.

.....
Name, Vorname

.....
RAB-Nr.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

.....
Firmenstempel

Für Ausländische Arbeitgeber:

.....
Titel des Diploms

.....
Registrationsnummer (Eintrag im Register)



Eine Auswahl an vergleichbaren Ausbildungen ist hier zu finden:
[RAB Revisionsaufsichtsbehörde](#)